

PRESSEMELDUNG

12. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

Residenzschloss Rastatt

175 Jahre Badische Revolution: Residenzschloss und Kasematten entdecken

2024 jährt sich die Badische Revolution von 1848/49 zum 175. Mal. Das Residenzschloss Rastatt spielt eine zentrale Rolle bei diesem historischen Aufstand. Bei einem Kombi-Rundgang tauchen Gäste am 28. Januar in die Geschichte ein: Der erste Teil der Sonderführung durch das Residenzschloss beginnt um 14.30 Uhr, im Anschluss geht es um 16.00 Uhr durch die Kasematten. Dabei werden die Ereignisse der Revolution beleuchtet und die unterschiedlichen Auffassungen, die die badischen Großherzöge von Freiheit hatten. Für die Sonderführungen ist eine telefonische Anmeldung unter +49(0)72 22.97 83 85 erforderlich.

DIE ZEIT DER REVOLUTION

Die prachtvollen Rastatter Schlösser waren für die badischen Großherzöge nur Nebenschauplätze, denn sie regierten in Karlsruhe. Doch im Sommer 1849 rückten die Stadt am Oberrhein und insbesondere das Residenzschloss in den Fokus der badischen und deutschen Öffentlichkeit. Großherzog Leopold wurde durch die dramatischen Ereignisse des Sommers 1849 geprägt: Im Ehrenhof des Rastatter Residenzschlosses kam es zum Soldatenaufstand – der badische Herrscher floh aus Karlsruhe. Truppen des späteren deutschen Kaisers Wilhelm I. schlugen die Revolution blutig nieder. Im Ahnensaal wurden Standgerichte abgehalten und 21 Revolutionäre zum Tode verurteilt. Die Residenzschlossführung zeigt nicht nur die

1/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

12. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

Architektur und Pracht der Schlossanlage auf, sondern auch die politischen Spannungen, die zur Badischen Revolution von 1848/49 führten.

SCHLOSS UND KASEMATTEN

Die Endphase der Revolution wird beleuchtet, angefangen bei der Meuterei im Ehrenhof des Schlosses bis zur Belagerung und Kapitulation der Bundesfestung Rastatt im Juli 1849. Im Anschluss an die Führung durch das Residenzschloss bietet der Historische Verein Rastatt interessante Einblicke in die Kasematten der Bastion 27 an. Hier erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, unter welchen unwürdigen Bedingungen die Revolutionäre nach der Kapitulation gefangen gehalten wurden.

175 JAHRE BADISCHE REVOLUTION

Die Badische Revolution von 1848/49 zählt zu den bedeutendsten Ereignissen des Revolutionsjahres 1848 und ist ein Meilenstein in der deutschen Demokratiegeschichte. Die Revolutionäre forderten politische Freiheiten, soziale Reformen und nationale Einheit in Deutschland. Liberale Anhänger der Monarchie, Monarchiegegner, Bauern und Arbeiter vereinten sich trotz unterschiedlicher Nöte und Forderungen. Die Ursachen der Revolution sind vielseitig: Sie reichen von der Agrarkrise über wirtschaftliche Schwierigkeiten bis zur politischen Unterdrückung und dem Fehlen liberaler Rechte. Die Märzrevolution von 1848 markierte den Beginn der Unruhen, begleitet von Aufständen in Baden und der Berufung liberaler „Märzministerien“. Die Nationalversammlung in Frankfurt am Main wenige Wochen später markiert einen Höhepunkt der Bewegung. Die Abgeordneten strebten einen deutschen Nationalstaat an und arbeiteten eine Verfassung aus. Trotz des Scheiterns der Revolution hatte sie nachhaltige Auswirkungen auf die politische Landschaft in Baden und Deutschland. Ihr Erbe manifestierte sich in der weiteren Entwicklung politischer Ideen und der anhaltenden Forderung nach Freiheitsrechten.

2/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

12. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

SERVICE UND INFORMATION

Kombiführung Residenzschloss und Kasematten

Sonntag, 28. Januar, 14.30 Uhr

Erster Teil der Führung durch das Residenzschloss

Sonntag, 28. Januar, 16.00 Uhr

Zweiter Teil der Führung durch die Kasematten

Dauer: jeweils 1 Stunde

Sonntag, 14. Juli, 14.30 Uhr

Erster Teil der Führung durch das Residenzschloss

Sonntag, 14. Juli, 16.00 Uhr

Zweiter Teil der Führung durch die Kasematten

TREFFPUNKTE

Schlosskasse (im Schlosshof rechts) für den ersten Teil der Führung

Kasematten Bastion 27 (10 Minuten zu Fuß vom Schloss entfernt) für den zweiten

Teil der Führung

PREISE

8,00 € pro Person für das Residenzschloss (inkl. Eintritt ins Wehrgeschichtliche
Museum)

5,00 € pro Person für die Kasematten

ÖFFNUNGSZEITEN

Residenzschloss Rastatt

3/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, be-
wahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4
Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg,
Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikers-
heim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der
Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei
der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38,
presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente
in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet
unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich
„Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

12. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

1. November bis 31. März

Di – So, Feiertag 10.00 – 16.00 Uhr

Die Innenräume sind nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen. Diese werden stündlich angeboten. Die letzte Führung beginnt um 15.00 Uhr.

1. April bis 31. Oktober

Di – So, Feiertag 10.00 – 17.30 Uhr

Die Innenräume sind nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen. Diese werden stündlich angeboten. Die letzte Führung beginnt um 16.00 Uhr.

Schlosskirche

Einlass nur mit Führung

1. November bis 31. März

Do – So, Feiertag 14.00 und 15.00 Uhr

1. April bis 31. Oktober

Do – So, Feiertag 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr

PREISE

Residenzschloss mit Führung

Erwachsene 8,00 €

Ermäßigte 4,00 €

Schlosskirche mit Führung

Erwachsene 6,00 €

Ermäßigte 3,00 €

4/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

12. JANUAR 2024 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: SONDERFÜHRUNG ZUM 175. JUBILÄUM DER BADISCHEN
REVOLUTION

KONTAKT

Residenzschloss Rastatt

Herrenstraße 18-20

76437 Rastatt

Telefon +49(0)72 22.97 83 85

info@schloss-rastatt.de

www.schloss-rastatt.de

www.schloesser-und-gaerten.de

5/5

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).